

	<p>Objekt: Pheneos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18263547</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingriss.

Vorderseite: Drapierte Büste des Hermes nach r. Sein Hut (petasos) hängt an einem Band im Nacken.

Rückseite: Widder steht auf einer Standlinie nach r. Oben ein diagonal gestellter Hermesstab (kerykeion).

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.79 g; Durchmesser: 12 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	370-340 v. Chr.
	wer	
	wo	Pheneos
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Klassik
- Münze
- Obol (Antike)
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- BMC Peloponnesus 193 Nr. 5 (431-370 v. Chr.).
- E. Babelon, *Traité des Monnaies Grecques et Romaines* II-3 (1914) 599 Nr. 891 (dieses Stück, dort als aiginetisches Obol bezeichnet).
- F. Imhoof-Blumer, *Monnaies Grecques* (1883) 205 Nr. 255 (dieses Stück).
- LHS Auktion 96 vom 8.-9. Mai 2006 Nr. 1608 (Sammlung BCD, ca. 370-340er Jahre v. Chr.).